

Schulausschuss 26.11.2016

- ca. 320 Kinder besuchen zur Zeit die Ludgeri- Schule dazu kommen 22 Kindergartenkinder in der Sprachförderung
- 25 Lehrkräfte und eine Anwärterin
- 17 pädagogische Mitarbeiter
- 3 I- Helfer
- 2 Praktikanten
- 1 FSJ Kraft
- 1 BUT Kraft
- ab Febr. 2 Studenten in der Praxisphase, 2 im ASP
- 15 Klassen + Sprachf.-klasse im kommenden Jahr voraussichtlich 16 Klassen + Sprachf.-klasse
- **1 Sprachlernklasse**
 - 15 Kinder ohne ausreichende Deutschkenntnisse
 - 8 Kinder ohne Alphabetisierung – die Sprachlernklasse ist damit bereits überfüllt
 - nach Erfahrungen im ersten halben Jahr wurde die Gruppe geteilt - In den ersten zwei Stunden am Vormittag werden nun zwei Gruppen unterrichtet.
 - vier SchülerInnen erhalten über das BUT Programm Stunden vom Bildungswerk – Raumbedarf
- **Inklusion zur Zeit 17 Kinder + 3 laufende Verfahren**
 - 5 Kinder mit SE KM H S – restliche Schüler LE
 - Schüler mit Rucksackstunden – Stunden in denen die Kinder ein Anrecht auf Einzelförderung haben – diese Förderung kann auf Grund der Platzproblematik nicht im Klassenraum erfolgen
 - an unserer Schule 5 Kinder mit SE KM H S
 - Kinder mit dem Förderbedarf SE können oft nicht im 45 Minuten Takt arbeiten – sie benötigen „Auszeiten“ einen ruhigen Raum außerhalb des Klassenzimmers, der jedoch so nah liegen muss, dass eine Aufsicht gewährleistet ist.
- **Sprachförderung**
 - schulische Sprachförderung für Kinder ohne ausreichend Deutschkenntnisse
 - an unser Schule 27 Stunden für insgesamt 32 Kinder (die Kinder der Sprachlernklasse sind hier nicht berücksichtigt)
 - vorschulische Sprachförderung
 - an unserer Schule 22 Stunden, d.h. 22 Kinder aus dem Kindergarten, die für 22 Stunden am Vormittag einen Raum benötigen

- **KOLOS**

- Kinder ohne Konfession: Für diese Kinder muss während des Religionsunterricht ein Angebot gemacht werden – durch die Verlässlichkeit dürfen sie nicht früher nach Hause geschickt werden – daraus ergibt sich ein erhöhter Raumbedarf
 - im laufenden Schuljahr mussten in JG 1 zwei kath. Gruppen, eine evang. Gruppe und zwei Kolos Gruppen eingerichtet werden d.h. 5 Gruppen, obwohl der Jahrgang nur vierzünftig ist.

- **Nachmittag**

- 6 Betreuungsgruppen in JG 1 und 2 (11.50 – 12.35 Uhr) mit insgesamt 134 Kindern
 - Beschäftigungsmöglichkeiten sind sehr eingeschränkt
 - Spielen auf dem Boden ist nicht möglich – LEGO usw.
 - Ruheangebot ist nicht möglich
 - Spielen auf dem Schulhof nur eingeschränkt möglich, da sonst die anderen Klassen gestört werden.
- Mittagessen
 - zur Zeit werden zwischen 86 und 105 Mittagessen ausgegeben
 - 5 „Selbstverpfleger“
 - es stehen nur 60 Sitzplätze zur Verfügung. d. h. es muss in 2 Schichten 12.40 – 13.30 gegessen werden
 - ca. 20 Minuten Zeit für die Schüler
 - keine Nutzung der Pausenhalle ab ca. 11.30 Uhr (Mensa Kräfte Arbeitszeitbeginn)
 - Tische müssen täglich aufgebaut werden